



BAYAN SALAYMEH, 25 YEARS OLD, IS FROM PALESTINE. A DANGEROUS CHECKPOINT SEPERATES THE TWO PARTS OF HER HOMETOWN OF HEBRON IN THE SOUTHERN WEST BANK. ONE PART OF THE CITY IS ADMINISTERED BY THE PALESTINIAN NATIONAL AUTHORITY, THE OTHER IS CONTROLLED BY ISRAEL.



THERE WERE TIMES WHEN SHE COULDN'T GO TO SCHOOL, AND TIMES SHE WOULD HEAR GUNFIRE AT NIGHT. ON OCCASION, SHE AND HER FAMILY WOULD STAY IN ONE ROOM FOR WEEKS.



BAYAN'S FATHER SUPPORTED HER DECISION TO STUDY IN BANGLADESH, UNLIKE HER MOM WHO WASN'T AS EASILY CONVINCED.



SHE WAS EXPOSED TO CULTURES FROM ACROSS ASIA AT THE UNIVERSITY IN CHITTAGONG AND LEARNED A LOT ABOUT LEADERSHIP AND FEMINISM.

„Wow! Ein Brief von der Asian University of Women in Bangladesch!“/„Sie haben mich angenommen für einen Bachelor in Asienwissenschaften. Cool!“/„Heißt das, dass du dorthin ziehst?“/Es gab Zeiten, in denen sie nicht in die Schule gehen konnte und nachts Schüsse hörte. Manchmal mussten sie und ihre Familie wochenlang in einem Zimmer ausharren./Bayans Vater unterstützte sie in ihrer Entscheidung, in Bangladesch zu studieren. Ihre Mutter hingegen ließ sich nicht so leicht überzeugen./An der Universität in Chittagong kam sie mit Kulturen aus ganz Asien in Kontakt und lernte viel über Führungsrollen und Feminismus.



THE GENERAL ASSEMBLY HAS ACCORDED PALESTINE "NON-MEMBER OBSERVER STATE" STATUS AT THE UNITED NATIONS. THIS IS BECAUSE NOT ALL UN MEMBER STATES RECOGNISE PALESTINE AS A SOVEREIGN STATE.



AFTER FIVE YEARS, BAYAN WENT BACK TO HEBRON. SHE JOINED A GENDER-EQUALITY ORGANIZATION AND RAISED AWARENESS WITHIN HER COMMUNITY ABOUT WOMEN'S RIGHTS.



AFTER TWO YEARS, BAYAN DECIDED TO GO ABROAD AGAIN. SHE WANTED TO LIVE A LIFE FREE OF VIOLENCE AND BLOODSHED. GERMANY, WHICH SHE THOUGHT OF AS "THE LAND OF IDEAS", SHE'D DREAMED OF GOING TO FOR A LONG TIME. WHEN SHE RECEIVED A SCHOLARSHIP FROM THE KONRAD ADENAUER FOUNDATION, SHE TOOK HER CHANCE.



SETTLING IN GERMANY WAS NOT EASY. IN THE END THE RENOWNED GOETHE UNIVERSITY IN FRANKFURT ACCEPTED HER APPLICATION FOR A MASTER'S IN MODERN EAST-ASIAN STUDIES. BAYAN WAS BEGINNING A NEW LIFE.

* MOTIVATION LETTER



BAYAN IS PLANNING TO JOIN AN ORGANIZATION IN FRANKFURT THAT FIGHTS STEREOTYPES AND PROMOTES EQUAL RIGHTS FOR ALL RACES AND GENDERS.

* WOMEN IN ISLAM

Women's March/„Ich muss gehen, tschüss!“/Anruferin: Mama/„Hallo Mama, wie geht's?“/„Uns geht's gut. Wir haben auf eine Nachricht von dir gewartet.“/„Ich bin ein bisschen enttäuscht. Ich fühle mich stigmatisiert, egal was ich tue.“/„Wir wissen, dass du stark bist, und werden dich immer unterstützen.“/„Du wirst hier bei uns so viele Dinge verändern.“/„Ich werde nie aufhören, für mein Recht zu kämpfen, zu existieren und die Kleidung zu tragen, die ich will.“/Bayan plant, sich einer Organisation in Frankfurt anzuschließen, die gegen Stereotypisierung kämpft und für die Gleichberechtigung aller Ethnien und Geschlechter eintritt.

Wer mehr wissen will ...

„In der deutschen Öffentlichkeit geschieht die Stereotypisierung von Frauen aus dem Nahen Osten oft im Rahmen von rassistischen Diskursen“, meint Anna Antonakis-Nashif, die am Berliner Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft promoviert. Sie untersucht, wie die Ansiedelung in einem westlichen Land die Identität von Frauen aus dem Nahen Osten beeinflusst, und wie diese in der deutschen Gesellschaft wahrgenommen werden. „Wenn man die monolithische Zweiteilung in ‚befreit‘ und ‚unterdrückt‘ aufbrechen will, muss man sich Zugang zu den Bereichen schaffen, in denen Wissen produziert und verbreitet wird, also zu Medien und akademischer Forschung.“ Laut Antonakis-Nashif verbreiten viele deutsche Medien weiterhin das Stereotyp von der unterdrückten muslimischen Frau. „Kübra Gümüşay, eine feministische Bloggerin und Journalistin, hat sich selbst einmal als ‚intellektuelle Putzfrau‘ bezeichnet. Das beschreibt meiner Ansicht nach ganz gut die harte Arbeit, die nötig ist, um diese hegemonialen Bilder immer neu zu verhandeln.“

Überblick über Anna Antonakis-Nashifs Veröffentlichungen:
<http://exoriente.academia.edu/AnnaAntonakis>

Kübra Gümüşays Blog „ein fremdwörterbuch“:
<http://ein-fremdwoerterbuch.com>

Übersetzung: Lilian Pithan

Übersetzung: Lilian Pithan

Alphabet des Ankommens • Alphabet of Arrival

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung—Nicht-kommerziell—Keine Bearbeitung 2.0 Deutschland Lizenz.

Abdruck bzw. Verbreitung nur mit Erlaubnis des Deutschen Comicvereins e.V.

This work is licensed under a Creative Commons Attribution—NonCommercial—NoDerivs 2.0 Germany License.

Reprint and duplication with permission of Deutscher Comicverein e.V. only.